

Ganz weit oben

GANZ WEIT FAHREN

Mit dem Rad
von Meer zu
Meer

GANZ WEIT DENKEN

Wie Reisende
grünes Hightech
entdecken

Weniger
ist
mehr

Wie eine
Haltung
Menschen
inspiriert



Schleswig-Holstein
Der echte Norden

Einfach mal das Weite suchen

... und dem Weltnaturerbe Wattenmeer ganz nah sein.

15 gute Gründe, den Koffer zu packen ...

Blättern, träumen, buchen: Bestellen Sie sich jetzt die neuen Urlaubsmagazine und Gastgeberverzeichnisse bequem nach Hause und freuen Sie sich auf Ihren persönlichen Sehnsuchtsort an der Nordsee Schleswig-Holstein.



Alle Urlaubsmagazine rund um Ihren Nordseeurlaub erhalten Sie aus einer Hand bei uns.

Einfach QR Code scannen und stöbern oder telefonisch unter:

Nordsee-Tourismus-Service GmbH

Tel. +49 (48 41) 89 75 0

nordseetourismus.de

nordsee
Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

IMPRESSUM

Herausgeber

Tourismus-Agentur
Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH),
Wall 55, 24103 Kiel,
sh-business.de, info@sht.de

Geschäftsführerin

Dr. Bettina Bunge (V.i.S.d.P.)

Projektleitung

Manuela Schütze M.A.,
Philipp Queiser

Produktion/Redaktion

Raufeld Medien GmbH
raufeld.de

Redaktion Nils Bröer, Jana Illhardt

Autoren Julia Freese, Martin Hildebrandt,
Jörn Käsebier, Kirsten Niemann, Anke
Sademann, Jana Walther

Artredaktion Daniel Krüger, Bente Schipp

Bildredaktion Olaf Janson,
Sarah Schimmang

Illustration Martin Rümmele

Projektleitung Grit Czaja

Druckerei

Mohn Media Mohndruck GmbH,
Carl-Bertelsmann-Straße 161 M,
33311 Gütersloh

Erscheinungstermin

März 2023

Die Veranstaltungen und Events im
Magazin repräsentieren eine Auswahl der
Redaktion. Termine ohne Gewähr.

Das Online-Magazin finden Sie hier:

sh-tourismus.de/magazin

Unsere Social-Media-Kanäle finden Sie auf
Seite 7.



Beim Druck dieses Produkts
wurde durch den innovativen
Einsatz der Kraft-Wärme-
Kopplung im Vergleich zum
herkömmlichen Energie-
einsatz bis zu 52% weniger
CO₂ emittiert.



Das für den (Inhalts-)Druck verwendete Papier ist
mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet und besteht
aus 100% Recyclingpapier.



Liebe Leserin, lieber Leser,

an den Meeren, wo der Himmel grenzenlos scheint, und zwischen den Küsten, wo der frische Wind die Felder wiegt, können Sie in Schleswig-Holstein magische Landschaften entdecken, die diese Region seit Jahrhunderten prägen. Sie inspirieren uns, den Moment zu genießen. Ob wir im Sommer in Meeren und Seen baden oder im Winter dick eingepackt bei klirrender Kälte auf einer Seebrücke über die Wellen spazieren: Sie brauchen nicht viel, um abzuschalten. Weniger ist mehr. Das gilt gleichsam für den nachhaltigen Umgang mit der Natur, der hier oben im echten Norden ganz selbstverständlich ist. Denn egal, ob Sie das Echte im Norden finden, wenn Sie mit dem Rad zwischen den Küsten unterwegs sind, bei einem Städtetrip Kunst und Literaturgeschichte erleben oder einfach mal bei gutem Essen entschleunigen: Oft sind es die kleinen Dinge, die – mit den richtigen Zutaten und den richtigen Menschen – den Unterschied machen.

Lernen Sie in diesem Heft Menschen kennen, die an grünen Zukunftstechnologien arbeiten, erfahren Sie, wie die Kieler Woche, das größte Segelevent der Welt, nach und nach nachhaltiger wird oder wie Moore in Zukunft zum Klimaschutz beitragen. Damit Sie CO₂-frei reisen können, haben wir Ihnen eine Übersicht mit Angeboten im ganzen Land zusammengestellt. Und wenn es doch mal hakt, dann fragen Sie einfach die Menschen hier. Die sind nur auf den ersten Blick ein wenig schweigsam, aber immer herzlich – hier, ganz weit oben.

*Herzlich willkommen im echten Norden!
Ihre Dr. Bettina Bunge*

Geschäftsführerin TA.SH

t

|

a

h

n

|

AKTIV IM NORDEN

6

Fangfrisch Ideen aus Schleswig-Holstein, die das Leben leichter machen.

10

Bettina Tietjen Was fasziniert die Moderatorin und Journalistin am echten Norden?

12

Die Essenz des Nordens Wie Landschaften uns daran erinnern, wer wir sind.

19

Grüner durchs Land reisen

E-Bikes, Lastenräder, smarte Dorf-Shuttles: Den Norden klimaneutral entdecken.

DEN NORDEN ENTDECKEN

20

Norma Die Musikerin über den Klang ihrer Heimat und das Gefühl von Freiheit am Strand der Insel Föhr.

22

Weniger ist mehr

Die Magie der Landschaften im echten Norden inspiriert Designer, sich aufs Wesentliche zu konzentrieren.

30

Kulturstadt Lübeck In der Hansestadt verschmelzen klassische Hochkultur und moderne Performances.

34

Der GreenTec Campus

In Enge-Sande ist ein Hotspot für grüne Spitzentechnologien entstanden - einen Katzensprung von der Nordsee entfernt.

38

Holger Bodendorf Der Sternekoch verrät das Geheimnis seines Erfolgs - das mit Kochen nichts zu tun hat.

IM NORDEN GENIESSEN

40

Es ist angerichtet

Eine Entdeckungsreise durch die Haute Cuisine des echten Nordens. Nachkochen erwünscht.

46

Inken Mohr Über die Entdeckung der Langsamkeit in der Region zwischen den Küsten.

48

Spazieren mit Tieren

Lama, Wildschwein und Co.: Tierische Reisegefährten zum Verlieben.

50

Mehr Moor Die einzigartigen Biotopie könnten die Klimaschützer der Zukunft sein.

54

Mölln Die Eulenspiegel-Stadt im Herzogtum Lauenburg.

56

Sterneninsel Pellworm Wo das Sternenpanorama am Firmament erstrahlt.

58

mit Gewinnspiel

Leuchttürme Die stummen Wächter über Schiffsreisende prägen die Region seit jeher.



Fotos: Jana Walther, Westend61 / Getty Images, Sven Wied / raufeld, raufeld

Die Niederländer von Friedrichstadt

Das Holländerstädtchen mit den malerischen Grachten verdankt seinen Namen Herzog Friedrich II von Schleswig-Holstein-Gottorf. Er wollte eine Handelsmetropole zwischen Eider und Treene errichten und siedelte niederländische Bürger an. Deren Architektur prägt die Stadt bis heute. Und am besten lernen Sie diese bei einer Grachtenfahrt kennen.

friedrichstadt.de



Nachhaltige Durstlöscher

Städte- und Strandtrips machen durstig. Die Trinkflaschen aus robustem recyceltem Glas mit auslaufsicherem Bio-Schraubverschluss sind nicht nur praktisch, pro Flasche fließen fünf Euro in internationale Wasserschutzprojekte. Diese und ähnliche Flaschen gibt's überall in der Region und sie helfen nebenbei, auf Einwegflaschen zu verzichten.

Gute Reise

Unsere Profis für
Tourismus in
Schleswig-Holstein

Herzogtum Lauenburg
Marketing & Service
GmbH
herzogtum-lauenburg.de

Marketingkooperation
der Städte e. V.
staedte.sh

Nordsee Tourismus-
Service GmbH
nordseetourismus.de

Ostsee-Schleswig-
Holstein e. V.
ostsee-schleswig-holstein.de

Schleswig-Holstein
Binnenland e. V.
binnenland.sh

Tourismus-
Agentur Schleswig-
Holstein GmbH
sh-tourismus.de

Holzwerkstoffe aus Seegras

Die Holzwerkstoffe des Kieler Start-ups Planterial sehen nicht nur schick aus, für sie musste auch kein einziger Baum gefällt werden. Das Seegras, das in die Platten eingearbeitet ist, stammt von heimischen Stränden. Die natürliche Struktur, die so entsteht, macht sie für nordisches Innenraumdesign interessant. Das Bindemittel, das die Platten zusammenhält, ist organischen Ursprungs. Damit sind die Holzwerkstoffe vollständig biologisch abbaubar und folgen der Vision der Gründer von einer klimaneutralen Kreislaufwirtschaft.

planterial.de



13

RADFERNWEGE

mit einer Länge
von insgesamt
2800 Kilometern
führen durch
Schleswig-
Holstein



Unsere Kanäle im Netz

-  [schleswigholsteinurlaub](https://www.instagram.com/schleswigholsteinurlaub)
-  [schleswigholsteinurlaub](https://www.facebook.com/schleswigholsteinurlaub)
-  [schleswigholsteinurlaub](https://www.pinterest.com/schleswigholsteinurlaub)
-  [SHurlaub](https://twitter.com/SHurlaub)
-  [schleswigholsteinurlaub](https://www.youtube.com/schleswigholsteinurlaub)
-  ShoreTime – Der Küstenschlack



1330

Kilometer Küste
Wart Schleswig-Holstein an Nord- und Ostsee inklusive Inseln und Schlei



Historisch wohnen

Der Südspeicher im denkmalgeschützten Getreidespeicher in Kappeln ist eine gute Ausgangsbasis, um die Region rund um den Ostseefjord Schlei zu entdecken. Abends können die Gäste die Kutter von der hauseigenen Terrasse beobachten. suedspeicher.de



Den echten Norden hören

Für den Podcast „ShoreTime – Der Küstenschmack“ reist unser Team quer durchs Land und spricht mit Menschen, die den echten Norden zu etwas Besonderem machen. Der Podcast „Ostseelauschen“ versammelt inspirierende Geschichten von der schleswig-holsteinischen Ostseeküste, und bei „Deichmomente“ aus Sankt Peter-Ording dreht sich alles um die Faszination der Nordsee.

sh-tourismus.de/podcast
ostsee-schleswig-holstein.de/podcast
spo-eiderstedt.de/podcast

Verantwortung tragen

Wenn das Wetter weder warm noch kalt ist, hilft meistens ein richtig guter Kapuzenpullover. Das Kieler Start-up Noorlys stellt nachhaltige Lieblingsteile her, viele aus 100 Prozent Naturfasern, und setzt auf faire Partnerschaften im gesamten Produktionsprozess. So entstehen Basics, die nicht nur eine Saison, sondern viele Jahre halten.

noorlys.com



Fotos: Adobe Stock (2), Anika Raube, Noorlys

staedte.sh

Komm' auf Manufakt(o)ur im echten Norden.

Die Städte in Schleswig-Holstein haben alles, was man sich wünscht, und vielleicht noch ein bisschen mehr.



Erleben Sie abenteuerlustige Hot-Rod-Touren, genießen Sie echte Flensburger Rumkultur oder werden Sie kreativ bei dem Bau eines eigenen Surf- oder Kiteboards.

Jetzt entdecken und Kurzreise planen

städte

Schleswig-Holstein
 Der echte Norden

Klare Kante

Bettina Tietjen ist Journalistin und Autorin. Und sie ist leidenschaftlich gern mit ihrem Camper im Norden unterwegs – fürs Fernsehen oder privat. Denn sie liebt die norddeutsche Mentalität.

Was verbinden Sie, eine gebürtige Rheinländerin, mit dem echten Norden?

— Etwas sehr Klares. Ich mag die norddeutsche Mentalität. Die Menschen sind auf den ersten Blick vielleicht etwas reservierter, aber wenn man sie einmal gewonnen hat, dann sind sie Felsen in der Brandung. Hinter dem, was die Leute hier sagen, steht fast immer eine Haltung.

„Weniger ist mehr“ ist das Motto unserer Zeit, was bedeutet das für Sie?

— Dieses Motto trifft auch auf mich zu. Camping bedeutet ja nichts anderes, als alles Überflüssige zu Hause zu lassen. Den Ballast abwerfen, sich aufs Wesentliche konzentrieren und viel Zeit in der Natur verbringen. Und obwohl ich auch gerne in Hotels bin: Urlaub ist für mich, wenn wir campen.

In Ihrem aktuellen Buch entdecken Sie die Tagebücher Ihrer Jugendzeit wieder. Was würde Ihr 14-jähriges Ich heute tun?

— Es würde sich Fridays for Future anschließen. Ganz sicher. In meiner Jugend war ich oft hin- und hergerissen zwischen Engagement und einer gewissen Verzagtheit. Wenn ich aber heute sehe, wie engagiert die junge Generation ist, finde ich das toll. Das gibt mir Hoffnung.

Foto: Sebastian Fuchs



Das ganze Interview
auf [sh-tourismus.de/
aktiv-im-norden](https://sh-tourismus.de/aktiv-im-norden)

MEIN GEHEIMTIPP

Eigentlich bin ich ja eher der Meer-Typ, aber ich liebe die kleinen Campingplätze abseits des Trubels – zum Beispiel am Plöner See oder am Salemer See.

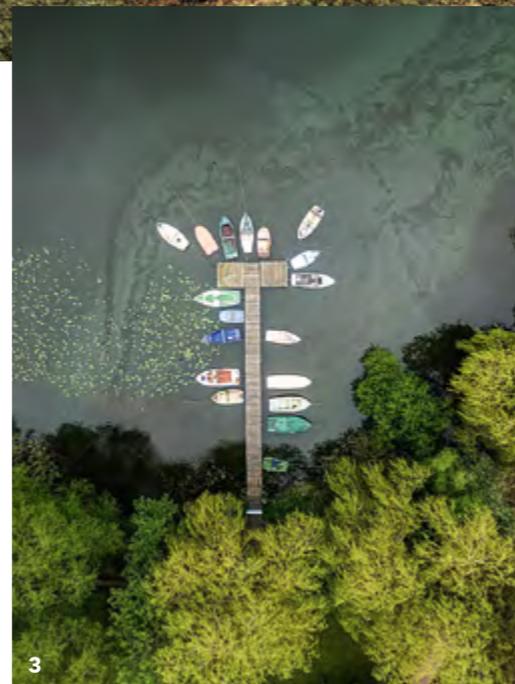
Die Essenz des Nordens



2

Landschaften sind magische Taktgeber unseres Erlebens. Und sie erinnern daran, dass es manchmal gar nicht so viel braucht, um uns ganz auf den Moment zu konzentrieren. Ein Plädoyer fürs Innehalten.

Text Nils Bröer



3

Fotos: Oliver Helbig / Getty Images, Adobe Stock, sh-tourismus.de/Mocanox



1

1 Die Nordsee

Der Leuchtturm Westerveersand ist ein Fixpunkt zwischen den Weiten der Marsch und der Weite des Meeres.

2 **Die Heide** Ein Farbteppich aus blühender Besenheide bedeckt die Landschaft auf Amrum im Sommer.

3 **Die Seen** Natur und Freizeit liegen am Bordesholmer See ganz nah beieinander.

Landschaften sind sonderbar. Obwohl sie uns ständig begegnen – denken Sie an Wald-, Stadt- oder Industrielandschaften –, sind wir erst bereit, uns auf sie einzulassen, wenn wir einen kurzen Moment zur Ruhe kommen: einatmen, den Horizont nach Fixpunkten absuchen und beim Ausatmen spüren, wie die Füße im Sand versinken, während die Wellen den knirschenden Sand zurück ins Meer tragen.

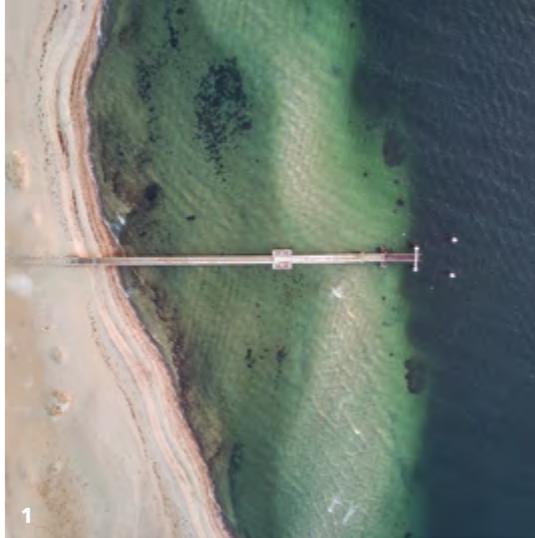
Landschaften prägen Menschen seit jeher

Es ist das Gefühl, für diesen einen Moment ganz bei uns zu sein, welches das Erleben von Landschaften zu etwas Magischem

macht. Vielleicht liegt das daran, dass es Landschaften ohne den Menschen eigentlich gar nicht gibt. Und zwar nicht, weil wir maßgeblich daran beteiligt sind, sie zu gestalten und zu zerstören. Der deutsche Philosoph Georg Simmel beschrieb in seiner „Philosophie der Landschaft“, dass erst der Mensch das, was sich vor ihm als Natur auftäte, durch seine Gedanken zu einer Landschaft formt. Der Blick auf eine Landschaft ist immer etwas sehr Persönliches, ein Ausschnitt dessen, was wir gerade wahrnehmen. Natur ist nicht gleich Landschaft und jeder sieht in ihr etwas anderes: Für den einen mögen es die Zugvögel

1 Die Ostsee Weg übers Wasser. Der Schiffsanleger liegt am Falckensteiner Strand bei Kiel.

2 Hügellandschaft
Im Naturpark Aukrug im Zentrum Schleswig-Holsteins erstreckt sich diese typisch nordische Landschaft über 380 Quadratkilometer.



sein, deren Flügelschlag den Horizont durchschneidet, der Nächste schätzt die wogenden Ähren der Felder und eine andere lauscht andächtig dem Tosen der Wellen. Ja, auch Geräusche gehören zur Landschaft dazu. Landschaften sind überall um uns herum, wir können sie vielleicht ignorieren, wegdenken können wir sie nicht. Und deshalb müssen wir sie schützen.

Klimaschutz gehört hier einfach dazu

In Schleswig-Holstein ist die Maxime „Weniger ist mehr“ tief verankert, man könnte fast sagen: Hier oben ist das ganz normal. Die Menschen kümmern sich um ihre Umwelt. Überall im Land gibt es Hofläden, die frische, lokal und oft nachhaltig erzeugte Lebensmittel anbieten. Am Windkraftstandort Schleswig-Holstein arbeitet man seit Jahrzehnten an einer grünen Energiezukunft. Und die Stadt Kiel hat 2019 als erste Landeshauptstadt überhaupt den Klimanotstand ausgerufen, um noch vor 2050 klimaneutral zu werden und die Treibhausgas-Emissionen im Vergleich zu 1990 um 95 Prozent zu senken. Die Landschaften im echten Norden sind so vielfältig wie die Menschen hier. Meere, Wälder, Seen, Hügelland und Heide bestimmen, wer sie sind. Und wer diese atemberaubende Fülle an Landschaften erlebt, kann sich sicher sein: Ein ganzes Bundesland entwickelt jeden Tag neue Konzepte, diese zu erhalten. //

Meere, Seen, Inseln, Naturparks: Landschaften im echten Norden

Meere und Strände

Sandstrand, Grünstrand, Kiesstrand oder Steilküste: Schleswig-Holstein, das Land zwischen Nord- und Ostsee, hat alles zu bieten – inklusive magischer Sonnenuntergänge über dem Meer.

Inseln und Halligen

Sieben Inseln und zehn einzigartige Halligen hat der echte Norden zu bieten. Eine jede zieht ihre Gäste in den Bann.

Das Wattenmeer

Das UNESCO-Weltnaturerbe ist eine Landschaft, die sich jeden Tag verändert. Und sie gehört zu den fruchtbarsten und größten Ökosystemen der Welt.

Seen und Wälder

Die kristallklaren Seen im Lauenburgischen sind Süßwasseralternativen im Norden. In den verwünschten dichten Wäldern können Einheimische wie Gäste den Trubel des Alltags hinter sich lassen.

Fotos: EyeEm / Getty Images, sh-tourismus.de/Mocanox



Büsum

Familienlagune Perlebuch

Größter
Badespaß
auf der
kleinsten
Insel



www.buesum.de

Mäandernd von Meer zu Meer



1 Verstecktes Juwel

Die Süderlügumer Binnendünen sind auch vielen Schleswig-Holsteinern unbekannt. Doch sie sind ein ganz besonderer Naturschatz, den zu erkunden sich lohnt.

2 Ab in den Wald

Direkt an die Dünen grenzt ein verwunschener Nadelwald.



Die Grenzroute ist Deutschlands nördlichster und Dänemarks südlichster Radweg. Die Strecke ist nicht gerade kurz. Dafür führt sie über teils verwunschene Wege entlang atemberaubender Panoramen.

Text und Fotos Jana Walther

Einmal kurz den Blick über den Deich schweifen lassen und die frische Nordseeluft tief einatmen. Kraft tanken für das, was vor uns liegt. 130 Kilometer sind es bis zur anderen Seite Schleswig-Holsteins. Vier Etappen bis zur Hafenstadt Flensburg. Weite, Weite und noch mal Weite ... Sobald wir die Nordsee hinter uns gelassen haben, kommen wir durch Nordfriesland. Das zeigt sich von seiner schönsten Seite. Immer wieder fahren wir auf dänischem Boden, Deutschland und Dänemark sind sich hier oben besonders nah.

Am Grenzgängerhaus oder eben „Grænsevogterhuset“ ist das besonders zu spüren. Die Ausstellung in der kleinen Backsteinkate zeigt, wie die blau uniformierten Wächter hier einst auf dem Grenzpfad Patrouille liefen. Und wir lernen einiges über die vom Meer geschaffene Marschlandschaft, die uns auf dem ersten Abschnitt der Tour begleitet. Auf asphaltierten Radwegen geht es vorbei an historischen Reetdachhäusern, vor einem sitzt ein älterer Herr auf einer „Klönschnackbank“. Er wartet wohl auf seinen nächsten Gesprächspartner. Außer ein paar Einheimischen ist kaum jemand unterwegs. Die Schleswig-Holsteiner grüßen uns mit „Moin“, die Dänen mit „Hej“.

Zu Besuch bei Emil Nolde

Die Route führt weiter hoch ins dänische Tonder, eine der ältesten Städte des Landes. Ein Besuch der Alten Apotheke in der Fußgängerzone ist Pflicht. Ein Laden voller Magie und Nostalgie, der statt Medikamenten das ganze Jahr über Weihnachtsdekoration verkauft. Etwas abseits der Route liegt in Richtung Seebüll der Ruttebüller See. Wir verstehen hier, warum der Maler Emil Nolde diese Landschaft so geliebt hat. Zum Nolde Museum hin wird der Weg erstmals etwas uneben. Es geht über einen Feldweg, über eine kleine weiße Holzbrücke, bis das moderne Gebäude



»Auf dem Rad kann man ganz wunderbar dahingleiten und den Alltag vergessen.«

des Emil-Nolde-Museums aus der Landschaft emporragt: Kultur inmitten dieser malerischen Einöde.

Süderlügum: Düne mitten im Binnenland

Weiter geht's vorbei an Kuhweiden durch den kleinen Ort Wimmersbüll. Das Rauschen des Schilfs am Wegesrand begleitet uns viele Kilometer, bis sich die Gräser in eine Dünenlandschaft verwandeln – und das mitten im Binnenland. Obwohl Nord- und Ostsee ziemlich weit entfernt sind von Süderlügum, scheint diese Landschaft dem Wasser so nahe. Die Binnendünen sind ein beinahe unbekanntes Juwel Schleswig-Holsteins. Auf rund 40 Hektar erstreckt sich das Naturschutzgebiet. Ein schmaler Weg führt mitten durch die hügelige Heidelandschaft. Hinter jeder Erhebung vermutet man das Meer. Am Ende des Pfades wartet stattdessen ein Nadelwald auf uns, der mit seinem von leuchtend grünem Moos überdeckten Boden und den alten Baumstümpfen mit Sicherheit auch ein paar Elfen beherbergt.

Wir fahren weiter Richtung Ostsee, die Landschaft wird flacher, während wir Wiesen, Felder und alte Dorfkrüge passieren.

INFOS ZUR STRECKE

Die Grenzroute ist leicht zu befahren und auch für Hobby-Radelnde gut geeignet.

Die Route verläuft größtenteils auf kleinen, asphaltierten Wirtschaftswegen und teilweise auf Kieswegen abseits des Autoverkehrs.

Der kürzere Nord-Ostsee-Radweg ergänzt die Grenzroute als „Expressroute“.

Übernachtungsangebote:
grenzroute.de/reiseplanung/uebernachten



1



2

1 Rasten in Jardelund

Die Streuobstwiese ist ganz sicher einer der schönsten Pausenplätze entlang der Route.

2 Uriges Gasthaus

Der Alte Deutsche Grenzkrug liegt direkt an der Grenze zu Dänemark.



3

3 Reizendes Tønder

Der Ort mit den skandinavischen Häuschen ist einer der ältesten in Dänemark.



Die Radstrategie des Landes können Sie auf bit.ly/3QdVf4A nachlesen.

In Jardelund machen wir Rast auf einer Streuobstwiese. Äpfel und Birnen pflücken und auf einer Holzbank mit Schaukelfunktion Beine und Seele baumeln lassen.

Auf den Spuren des Kupferhandwerks

Der kleine Ort Kupfermühle ist der letzte Stopp vor unserer Endstation Flensburg. Mit seiner schmalen Kopfsteinpflaster-Straße und den leuchtend gelben Hausfassaden scheinen wir im Herzen eines skandinavischen Dorfes gelandet zu sein. Kein Wunder, dieser Ort war bis zum Deutsch-Dänischen Krieg 1864 in dänischer Hand. Der Charme nordischer Baukunst lebt bis heute. In den malerischen Häusern wohnten die Arbeiter, die nebenan in der Kupfermühle Kessel, Münzen und Dächer aus dem begehrten Metall fertigten. Ein Besuch im Museum Kupfermühle lohnt sich schon alleine wegen des wasserradbetriebenen Hammerwerks. Von hier sind es nur noch wenige Kilometer bis nach Flensburg. Es geht wieder ans Meer. Rechts Wald, links der freie Blick auf die Flensburger Förde. Wir sind an der Ostsee angekommen und gönnen uns im Museumshafen eines der legendären Matjesbrötchen von Ben's Fischhütte. //

grenzroute.de
sh-tourismus.de/grenzroute
rad.sh

ZWISCHENSTATIONEN

Café Zollhaus Das Café in Norddeich ist bekannt für die friesische Trümmertorte von Inhaberin Maren Nielsen.

Element – Gastronomie im Nolde Museum

Erst durch die Ausstellung gehen und danach einen guten Kaffee trinken.

Alter Deutscher Grenzkrug

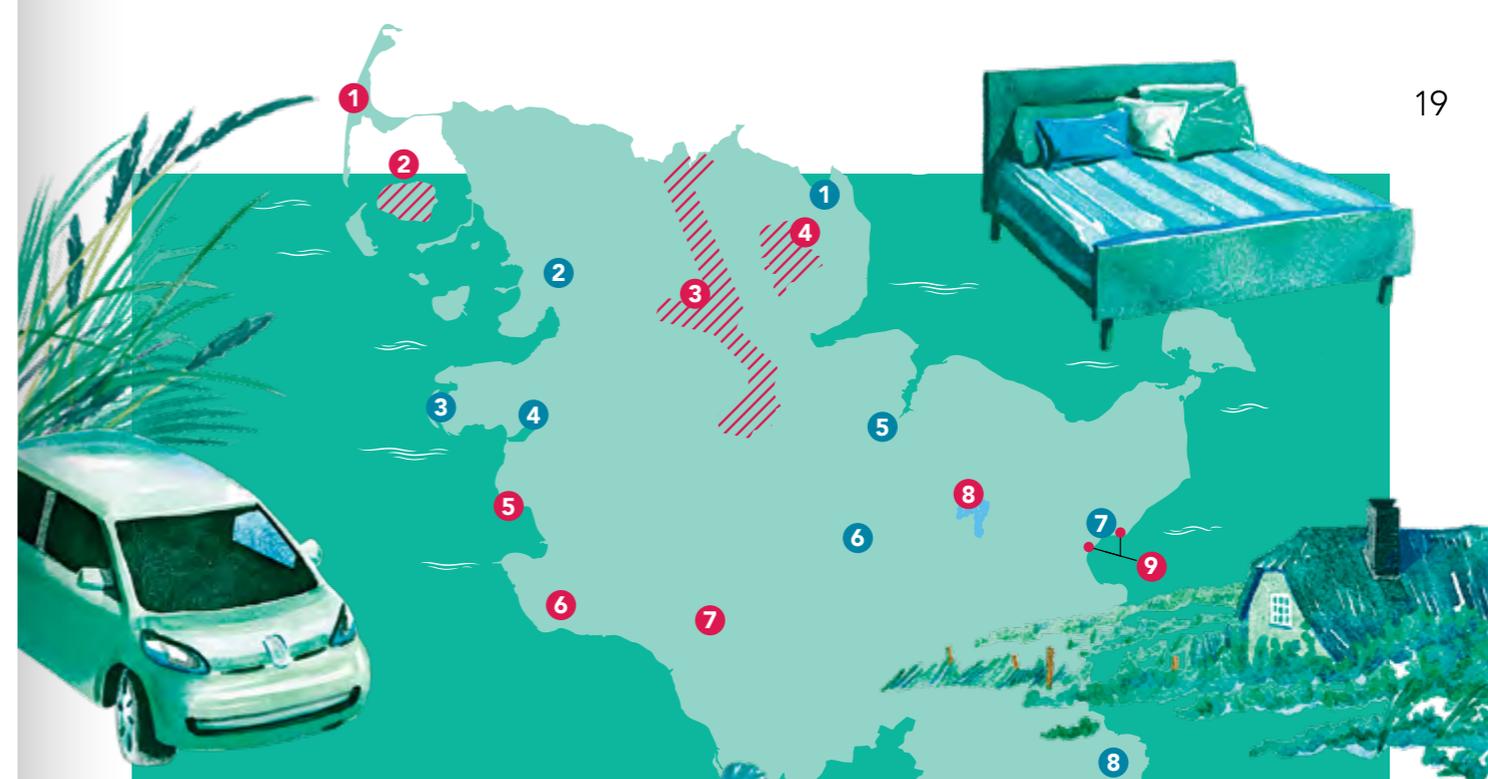
Wer in dem Gasthof in Aventoft übernachtet, sollte unbedingt die Putenkeulen probieren.

Obstwiese Jardelund

Die Wiese ist für jedermann frei zugänglich und bei Radtouristen beliebt.

Café LaFe Die Kaffeestube im Museumsdorf Kupfermühle serviert köstlichen selbst gebackenen Kuchen.

Ben's Fischhütte Die Matjesbrötchen sind bei den Flensburgern beliebt – und auch überregional bekannt.



GRÜN REISEN IM ECHTEN NORDEN

MOBILITÄT

1 E-Mobility Center
E-Autos, E-Roller und E-Bikes auf Sylt
Tel. 04651 998260
insel-sylt.de

2 Strom von Föhr
(14 kostenlose Ladestationen)
strom-von-foehr.de

3 Flow Carsharing
E-Autos in den Kreisen Rendsburg-Eckernförde und Schleswig-Flensburg
flow-carsharing.de

4 Smartes Dorfshuttle
13 Gemeinden im Amtsgebiet Süderbrarup
smartes-dorfshuttle.de

5 Das Nordseemobil
Elektroautos in Büsum
Tel. 04834 909114
buesum.de

6 MarnE-Mobil e.V.
E-Mietwagen in Marne
Tel. 0170 3413522
echt-dithmarschen.de

7 Kostenfreie Lastenräder
in Itzehoe
zero-waste-itzehoe.de/
[freies-lastenrad](https://freies-lastenrad.de)

8 Plöner Seebus
Stündlich im Sommer um den Plöner See
seekieker-bus.de

9 Bucht-Bikes
E-Bikes in der Lübecker Bucht
Tel. 04503 7794100
luebecker-bucht-ostsee.de/
[bucht-bikes](https://bucht-bikes.de)

UNTERKÜNFTE

1 Janbeck's Fairhaus
in Gelting/Ostsee
Tel. 04643 186501
janbecks.de

2 Paulsen's Landhotel
in Bohmstedt
Tel. 04671 1560
paulsens-hotel.de

3 Das Kubatzki
in St. Peter-Ording
Tel. 04863 7040
das-kubatzki.de

4 BeBio Hotel Beactive
in Tönning
Tel. 04861 909400
be-bio-hotels.de

5 Hotel Birke
in Kiel
Tel. 0431 5331311
hotel-birke.de

6 Hildebrandts - Das grüne Stadthotel
in Neumünster
Tel. 04321 252220
hildebrandts-hotel.de

7 Hotel Strandkind
in Neustadt
Tel. 04561 513350
hotel-strandkind.de

8 Green Tiny House
in Salemer See
Tel. 040 180242440
greentinyhouses.com/salemer-see

Klang der Heimat

Die Singer-Songwriterin Norma, geboren und aufgewachsen auf der Nordseeinsel Föhr, singt auf Hochdeutsch, Platt und Fering*. Ihre Musik klingt nach Wellen, Wind und der Weite der Meere.

Warum hast du dich dafür entschieden, ausgerechnet auf Friesisch und Platt zu singen?

— Ich hatte das gar nicht geplant. Meinen ersten Song auf Friesisch „Dü an ick“ habe ich zur goldenen Hochzeit für meine Großeltern geschrieben. Kurz darauf bekam ich eine Konzertanfrage über eineinhalb Stunden. Und weil ich zu der Zeit noch nicht so viel Material hatte, hab ich diesen Song mit ins Programm genommen. Das hat sich gut angefühlt, und ich bin dabei geblieben.

Wie haben Friesisch und Platt deine Musik verändert?

— Friesisch hat etwas sehr Direktes. Vielleicht, weil es nur noch etwa 10 000 Menschen sprechen. Bei uns am Küchentisch wurden Friesisch, Platt- und Hochdeutsch immer durcheinandergesprochen. So klingt für mich zu Hause.

Du wohnst mittlerweile in Hamburg, kommst aber immer wieder nach Föhr zurück. Was machst du dann zuerst?

— Ich laufe am Strand entlang zu meinem Elternhaus und genieße diesen unglaublich weiten Blick über das Watt. Für mich ist das ein ganz starkes Gefühl von Freiheit.

*Föhreer Friesisch



Das ganze Interview auf sh-tourismus.de/den-norden-entdecken

MEIN KULTURTIPP

Das nachhaltige NORDEN-Festival an der Schlei verbindet Popmusik mit Literatur, Film und Theater. Mehr Kultur auf sh-tourismus.de/kultur



Weniger

ist

Pur und funktional, echt und ursprünglich: Nordisches Design und nordische Urlaubsmomente haben eines gemeinsam - die Konzentration auf das Wesentliche.

Text Nils Bröer

mehr

Foto: Westend61/Getty Images



Erst erklingt das Trompeten der Kraniche oder das Schnattern der Gänse. Der Blick geht nach oben, sucht den Himmel nach einer Formation ab, bis Bild und Klangteppich zusammenfinden. Im Herbst, vor ihrem Winterurlaub im Süden, machen die verschiedensten Vogelarten Rast in Schleswig-Holstein. An Beobachtungspunkten wie dem Naturzentrum Katinger Watt lassen Hobby-Ornithologinnen und Vogelkundler hinterm Fernglas die Stunden verstreichen. Spätestens im März kehren die Reisenden aus dem Mittelmeerraum über Frankreich zurück. Einige Graugans-Paare brüten mittlerweile auch hier, in der schönen Haseldorfer Marsch an der Elbe.



Das Seegras in den Schlaf- und Dekokissen von Torsten und Britta Stender ist handverlesen und stammt von der schleswig-holsteinischen Ostseeküste. Der traditionelle Rohstoff kann das dreifache seines Trockengewichts an Feuchtigkeit aufnehmen und ist für Allergiker geeignet.

strandmanufactum.de

Fotos: raufeld, René Zieger/Ostkreuz



Meer und Himmel. Wellen und Wolken. Was dazwischen passiert, bleibt ein Geheimnis. Ist es die Ruhe vor dem Sturm oder die Morgendämmerung, die die See am Weissenhäuser Strand in diffuses Licht taucht? Das Meer bleibt einfache Antworten schuldig, es ist die große, sehnsuchts-umwobene Unbekannte, seltsam fern und doch ganz nah. Vielleicht ist das der Grund, weshalb sich Menschen schon immer im Anblick dieses unendlichen Horizonts verlieren. Schiller fand dafür den Begriff des Erhabenen: wenn sich der Mensch im Angesicht der Naturgewalten ganz klein fühlt, kurz schaudert – und doch geborgen ist.

In Schleswig-Holstein leben 193 600 Schafe und 2 922 000 Menschen (Stand 2021). Auf 15 Menschen kommt also ein Schaf. Die sanften Huftiere sind hier oben viel mehr als Käse-, Fell-, Fleisch- und Wolllieferanten. Als lebendige Rasenmäher auf den Deichen machen sie aktiv beim Küstenschutz mit. Im Tierpark Arche Warder am Brahmsee leben gleich 15 verschiedene Rassen in artgerechter Umgebung. Und in drei Gehegen dürfen Kinder sie auch mal streicheln.



Fotos: Jörg Brüggemann / Ostkreuz, raufeld



Die Wolle der Manufaktur Das blaue Schaf in Eutin ist der wahr gewordene Lebenstraum von Maren Ellerbrock-Süchting. Jedes der weichen Knäuel entsteht in liebevoller Handarbeit. Und die Leidenschaft, mit der sie ihr Handwerk pflegt, ist überregional bekannt.

das-blaue-schaf.de



Die Geschichten, die diese Vase erzählen könnte, handeln von traumhaften Sonnenuntergängen und tosenden Stürmen. Das Objekt ist aus dem Holz der alten Seebrücke in Scharbeutz gefertigt. Zu beziehen über das Seebrückenholz-Projekt der Lübecker Bucht.

shop.seebrueckenholz.de

Fotos: raufeld, Christian Schaffrath



Dem Wind und der Sonne entgegen. Egal ob am Horizont die Gewitterwolken grollen oder die Ostsee im zarten Licht der abendlichen Sonnenstrahlen schimmert: Seebrücken sind maritime Sehnsuchtsorte. Und selbst bei klirrender Winterkälte wärmt ein Spaziergang über den tosenden Wellen Herz und Geist gleichermaßen. In Schleswig-Holstein gibt es 15 Seebrücken, die in das Panorama der Meere hineinragen. Ob mit Restaurant und Bootsanleger ausgestattet oder ganz puristisch ohne Schnickschnack: Das Rauschen der Wellen bleibt für immer in Erinnerung ...



Teilen Sie Ihre nachhaltigen Reiseerlebnisse im echten Norden unter #meinSH



Jazz, Grass und Beats am Strand

Pittoreske Hinterhöfe, romantische Architektur – Lübeck ist ein ästhetischer Genuss. Und der vielseitige Kulturkalender macht die Stadt vollends zur nordischen Metropole schöner Künste im echten Norden.

Text Julia Frese



Fotos: Olaf Malzahn / luebeck-tourismus.de, Charleen Bermann



- 1 **Theaternacht** Die ganze Stadt wird zur Bühne.
- 2 **Das Hansemuseum** Das Bündnis prägt die Wirtschaft bis heute.
- 3 **Lesung im Godewindpark** Hier erlebt man Literatur im Liegestuhl.
- 4 **Nordische Filmtage** Das Event ist ein Pflichttermin – nicht nur für Cineasten.

Thomas Mann, Günter Grass, Ostseenähe, Backsteinromantik und UNESCO-Welterbestätte: Das sind solide Argumente für einen Lübeck-Besuch. Doch wer denkt, das sei alles, was die Stadt an der Trave zum Thema Kultur zu bieten hätte, unterschätzt sie gewaltig. Kinofestivals, spontane Pop-up-Bühnen oder Beethoven meets Streetdance: ein Streifzug durch eine Kulturstadt voller Dynamik und Experimentiergeist.

Hansekultur trifft auf literarische Giganten

Wer zur Einstimmung auf die Stadt in die Geschichte der Hanse eintauchen möchte, tut dies im Europäischen Hansemuseum. Dort kann man entdecken, wie das internationale Handelsbündnis unser modernes Wirtschaftsverständnis und unsere Handelsbeziehungen bis heute prägt.

Die wohl berühmteste Familie Lübecks heißt Buddenbrook. Wie sie lebte, zeigt das Museum Behnhaus Drägerhaus. In der Interimsausstellung – das Buddenbrookhaus wird gerade aufwendig umgebaut – führt Romanfigur Tony Buddenbrook durch die Ausstellung und erzählt, wie sich Thomas Mann und sein Bruder Heinrich im 19. Jahrhundert gegen die Enge des bürgerlichen Lebens auflehnten.

Und wenn es um berühmte Lübecker Schriftsteller geht, führt am Günter-Grass-Haus kein Weg vorbei. Mit Ausstellungen zu Werk und Leben des Literaturnobel-

preisträgers setzt sich das Museum mit dem facettenreichen Leben von Günter Grass auseinander. Das historische Gebäude in der Glockengießerstraße diente Grass übrigens bis zu seinem Tod 2015 als Büro und Kreativstätte.

Lübecker Kulturnächte sind lang

Jedes Jahr im Spätsommer locken die „Lübecker Kulturnächte“ Gäste aus nah und fern in die Stadt. Bei der Museumsnacht Ende August öffnen alle Museen ihre Türen bis Mitternacht. Dann gilt: ein Ticket für alle. Im September zeigen die Lübecker Bühnen eine Nacht lang, was Theater an der Trave ausmacht – von klassischen Inszenierungen bis hin zu Tanzperformances.





1



2



3

1 Travejazz Das Festival holt Musiker aus aller Welt auf Lübecker Bühnen.

2 Sakralarchitektur St. Marien gilt als

„Mutterkirche der Backsteingotik“.

3 Literaturnacht In privaten Wohnzimmern lesen Autoren aus ihren Werken vor.



4

Gemütlich wird es dann im Februar, wenn Zeit für die Literaturnacht ist. Autorinnen und Schriftsteller lesen in Privathäusern in der Altstadt aus ihren Werken, während das Publikum von Haus zu Haus schlendert und die Stadt aus einer ganz anderen Perspektive kennenlernt.

Kultursommer am Strand und ganz viel Jazz

Im Küstenort Travemünde, 20 Kilometer vom Lübecker Stadtzentrum entfernt, wo der legendäre Windjammer „Passat“ am Priwallufer in den Wellen schaukelt, geht es maritim relaxt zu. Im Sommer allerdings pulsiert das kulturelle Leben – auch jenseits der Strandpromenade. Etwa bei den „Seebadkultur.Lesungen“ im Godewindpark oder beim „Weite Welt Festival“ am Travemünder Strand und auf den Strandterrassen. Das charmante Festival vom 17. bis 27. August 2023 zeigt Theater, klassische Musik, und abends lässt sich der Sonnenuntergang bei elektronischen Beats und Konzerten an der Beachbar genießen.

Musikalischer Höhepunkt für Jazzfans ist das „Travejazz Festival“, das 2023 vom 7. bis 10. September stattfindet. Dann kommen internationale Jazzkünstlerinnen und -künstler in die Travestadt und bringen die Bühnen Lübecks mit Jazz, Soul und Funk zum Kochen. Apropos Bühnen: Die kommen in Lübeck bei der Reihe „POP-UP Lübeck“ auch ohne festen Ort aus. Ob Marktplatz oder Hinterhof: Lokale Kunstschaffende treten spontan auf – überall. Die Kulturszene Lübecks hat hier ihr Podium



5

Mehr Kultur in Schleswig-Holstein

Festivals und Museumshighlights quer durchs Land

Karl-May-Spiele in Bad Segeberg
karl-may-spiele.de

Schleswig-Holstein-Musik-Festival
shmf.de

Museumsinsel Schloss Gottorf in Schleswig
schloss-gottorf.de

Museum Tuch und Technik in Neumünster
tuchundtechnik.de

Museum Kunst der Westküste auf Föhr
mkdw.de

Wacken Open-Air
wacken.com

Wikingermuseum Haithabu
haithabu.de



6

4 Behnhaus Hier findet die Interimsausstellung zu den Buddenbrooks statt.

5 Weite Welt Festival Stimmung auf der Strandbühne in Travemünde.

6 Günter-Grass-Haus Im Haus in der Glockengießerstraße hatte Grass sein Atelier und sein Büro.

und schafft unerwartete Kulturbegegnungen im öffentlichen Raum.

Filmfestival mit Tradition und Weltgeltung

Die „Nordischen Filmtage“ zeigen nordische und baltische Produktionen. Das 1956 vom Lübecker Filmclub erstmals organisierte Festival zählt zu den traditionsreichsten weltweit. Regielegenden wie der finnische Filmkünstler Aki Kaurismäki zeigten hier ihre Debütwerke. Flankiert wird das Programm von Workshops, dem Branchentreffpunkt „Lübeck Meetings“ und einem gut kuratierten Kinderprogramm. Wer es nicht zu den „65. Nordischen Filmtagen“ im November schafft, kann viele Filme über eine Video-on-Demand-Plattform streamen. Aber das ist natürlich kein Ersatz für echten Filmgenuss in dieser kulturbegeisterten Stadt. //

Wo Zukunft funktioniert

Das Zukunftslabor für die Welt steht in Enge-Sande. Auf dem GreenTec Campus entwickelt Marten Jensen mit seinem Team Konzepte für nachhaltige Mobilität, Digitalisierung, zukünftige Ernährung und grüne Energien.

Text Nils Bröer — Fotos Sven Wied



1



2

Jahrelang mussten Marten Jensens Kundinnen und Kunden quer durch Europa tingeln, um Sicherheitszertifikate für ihre Arbeit auf Windkraftanlagen zusammenzusammeln. Bis Jensen das leer stehende Marindepot in Enge-Sande kaufte, um dort ein Trainings- und Zertifizierungszentrum für Windtechnikerinnen und Windtechniker zu eröffnen. Heute ist der GreenTec Campus ein internationaler Hotspot für grüne Spitzentechnologien. Ein Gespräch darüber, wie aus Zweifel Begeisterung wird und wie Besuchende vor Ort erleben können, wie neue Technologien helfen, ein besseres Morgen zu gestalten.

Visionäre stehen vor dem Problem, Lösungen für die Zukunft zu suchen, ohne sie vorher zu kennen. Was treibt Sie an?

— Unsere Aufgabe ist es, den Menschen zu zeigen, wie Zukunft gelingt. Dazu gehören nachhaltige Technologien, aber wir brauchen auch Vertrauen in uns selbst. Mit dem Maritimen Trainings Center MTC haben wir den leistungsfähigsten Wellensimulator, den es gibt. Spezialeinheiten aus der ganzen Welt, aber auch die Offshore-Industrie, schicken Leute zu uns, damit sie Rettungsoperationen und das Überleben auf See bei über 2,5 Meter hohem Wellengang trainieren. Wir bieten diese Extremerfahrung auch für zivile Gäste an. Ich sage Ihnen, bei den Kräften, die dort wirken, gehen Sie durch die Hölle. Aber ich verspreche zugleich: Wer hinterher aus dem Wasser steigt und die Prüfung gemeistert hat, ist an seine Grenzen gegangen und mental wie physisch für die Zukunft gewappnet. Das Vorne ist das Ziel.



3

Foto: Tim Wendrich / Offtec Base

1 Marten Jensen Der GreenTec-Gründer will Gäste für die Zukunft begeistern.

2 EMil Der autonome Shuttlebus ist seit 2008 auf dem Campus unterwegs.

3 Wellengenerator Im Maritimen Trainings Center MTC trainieren Rettungskräfte und Spezialeinheiten.

Zu Besuch im Innovationslabor World of GreenTec

Der GreenTec Campus ist für Gäste geöffnet. Es lohnt sich, vor dem Besuch per Mail oder telefonisch nach aktuellen Angeboten zu fragen.

Familien können den Nachhaltigkeitslehrpfad des Greentec e. V. auf eigene Faust erkunden, nach Anmeldung in den autonomen Elektrobus „EMil“ umsteigen und in der Campus-Mensa einkehren (Mittagessen bitte anmelden).

Umfangreicher ist ein Besuch, inkl. Infogespräch, „EMil“-Fahrt und Erkundungsgang über das Areal. Wer den Trendsport Padel ausprobieren möchte, kann einen Platz inklusive Equipment online mieten.

Für Interessierte gibt es maßgeschneiderte Teambuildingangebote – auch im MTC.

Mehr Infos unter greentec-campus.de

1 **Algenfarm** Stephan Sladek, Mitbegründer des Rechenzentrums Windcloud, prüft die Algenzucht.

2 **Padel-Tennis** Der Trendsport wird immer beliebter. Der GreenTec Campus verfügt über eine eigene Anlage.



Auf dem ehemaligen Marinegelände arbeiten heute 250 Menschen, drei Mal mehr als zu Bundeswehrzeiten. Was macht den Standort so attraktiv?

— Auch Hightech-Ingenieurinnen und -ingenieure achten auf Work-Life-Balance. Und das funktioniert hier an der Nordsee sehr gut. Sie arbeiten gerne dort, wo sie einen Strand in der Nähe haben, wo sie mal eben nach Sylt fahren können oder in der Mittagspause 130 Hektar Naturpark direkt vor der Bürotür haben. So groß ist nämlich unser Gelände. Darauf verteilt: 13 verschiedene Biotope, die sich geschützt entwickeln konnten, weil das Areal 50 Jahre lang eingezäunt war.

Woran arbeiten Sie auf dem Campus konkret?

— Die internationale Automobilbranche nutzt unser 17 Kilometer langes, abgeschirmtes Straßennetz inklusive Hochsicherheitsbereich, um hoch automatisierte Systeme zu testen. Seit 2018 ist der autonome E-Bus „EMil“ als Shuttle bei uns unterwegs, heute ist er das intelligenteste Elektronom in Europa. Wir rüsten Dieselbusse zu E-Bussen um. Mit „Easywind“ haben wir die erste zertifizierte Kleinwindanlage der Welt entwickelt. Mit unserem AGRI-Solarconcept sind Tierhaltung und Anbau von Nutzpflanzen bei gleichzeitiger Erzeugung von Solarenergie möglich, weil die Solarpanels auf einem höhenverstellbaren System inklusive Bewässerungsfunktion installiert sind. Und wir haben ein grünes Rechenzentrum, das in Zukunft in den ehemaligen Munitionsbunkern nicht nur sehr sicher ist, sondern auch zu 100 Prozent mit grünem Strom betrieben wird. Die Abwärme



der Server nutzen wir, um in Gewächshäusern Algen zu produzieren, deren Heilwirkung medizinisch getestet ist und die darüber hinaus sehr viel CO₂ absorbieren können.

Der Campus ist für Interessierte geöffnet, wer kommt, um GreenTec zu erleben?

— Zu uns kommen sowohl Geschäftsleute, die Inspiration suchen, als auch Urlauberinnen und Urlauber, die Zukunftstechnologien in Anwendung sehen möchten. In unserer offenen Mensa gibt es guten Kaffee, vegetarische Speisen (nach Anmeldung) und natürlich kann man unsere selbst angebaute Algen probieren. Wir freuen uns über jeden Gast, der sich dafür interessiert, wie viel Zukunft heute schon möglich ist. //



Das ganze Interview auf sh-tourismus.de/den-norden-entdecken



Bei den Kieler-Wochenfeuerwerken werden seit 2019

30%

weniger Sprengmasse

genutzt. Stattdessen setzt das Team verstärkt auf Drohnen- und Lasershows.

1 200 000

Pfandbecher

ersetzen Wegwerfprodukte. Die Kieler Woche wurde dafür 2022 als erstes Event in Deutschland mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



100%

der Shuttleflotte

fahren seit 2019 mit elektrischem Antrieb.

DIE KIELER WOCHE IN ZAHLEN

Wie das weltweit größte Segelevent auf dem Wasser und das vielfältige Sommerfest in der Stadt immer nachhaltiger werden.

Seit 2019 treiben knapp

230 000

Kilowattstunden Strom

aus norddeutscher Windkraft das große Sommerfestival und Segelevent an.

800

Kieler-Wochen-Flaggen

gehen im Nachgang in den Verkauf oder werden zu Taschen upgecycelt.

Im Vergleich zum Vorjahr sollen 2023

50%

weniger Restmüll

entstehen. Das bedeutet konkret: 100 Tonnen weniger Müll.



Mehr zur Kieler Woche ab dem 8. Juni 2023 in Folge 42 unseres Podcasts ShoreTime – Der Küstenschmack.



kieler-woche.de

Nordisch echt

„Authentisch und direkt“ ist die Küche von Holger Bodendorf. Seit 2001 betreibt der Sternekoch auf Sylt das Fünf-Sterne-Hotel Landhaus Stricker mit den Restaurants Siebzehn84 und Bodendorf's. In seiner freien Zeit ist er gern bei kreativen Kolleginnen und Kollegen auf der Insel zu Gast.

Welche Zutaten braucht es, damit Gäste ihren Besuch genießen können?

— Früher sagte man, der Gast sei König, heute sind es die Mitarbeitenden. Ich möchte einen Familienbetrieb führen, in dem jeder für jeden einsteht. Deshalb stehe ich auch jeden Abend selbst in der Küche, sage Gerichte an, serviere den ersten Gang. Die ganzen Auszeichnungen in der Spitzengastronomie bringen dir nichts, wenn du kein tolles Team hast.

Wann haben Sie Zeit, zwischendurch mal abzuschalten?

— Ab 14 Uhr ist Familytime. Wir sind dann am Strand oder essen etwas bei meinem Freund Sepp am S-Point in Westerland: leckeres Essen, Füße im Sand, tolle Aussicht. Ich genieße das.

Sie schauen regelmäßig auch in anderen Restaurants auf Sylt vorbei?

— Ja klar! Wir haben hier so viele ausgezeichnete Kolleginnen und Kollegen, ob es das Samoa Seepferdchen ist oder die Sansibar. Auf Sylt passiert in der Gastronomie gerade sehr viel.

Foto: Ydo Sol



Das ganze Interview
auf [sh-tourismus.de/
im-norden-geniesen](https://sh-tourismus.de/im-norden-geniesen)



MEIN GENUSSSTIPP

Die Reihe „Genusspfad Sylt“ veranstaltet kulinarische Spaziergänge über die Insel – dabei entdecken Reisende spannende Orte und regionale Produkte. Mehr zu regionaler Küche auf [sh-tourismus.de/
regionales](https://sh-tourismus.de/regionales)



» Als Kind habe ich mit meiner Mutter oft Marmelade gekocht. Meine Aroma-Konfitüren sind heute meine Signatur «

Mario Büsch

Regio-Koch im Fien tu Huus
in Neustadt in Holstein

OSTSEE



TATAR VOM GALLOWAY

mit Kieler-Förde-Garnelen,
Tomaten-Speck-Marmelade und
Limetten-Crème auf Kartoffel-Rösti

FÜR 4 PORTIONEN

Für das Tatar: 400 g Galloway-Hüfte von Sehnen und Fett befreien. Fleisch sehr klein geschnitten mit 20 ml Olivenöl vermengen. Mit Salz und geräuchertem Pfeffer abschmecken.

Für die Rösti: 350 g mehlig Kartoffeln und ½ Zwiebel reiben und mit 2 Eiern, 1 EL Mehl, ½ TL Kartoffelstärke, ½ Bund fein gehackter Blatt Petersilie, ½ TL Salz, 1 Prise Pfeffer aus der Mühle und 1 Prise Muskatnuss vermengen. Kartoffelmasse als Rösti in Rapsöl ausbacken.

Für die Marmelade: 500 g Fleischtomaten würfeln. 20 g Ingwer, 2 Knoblauchzehen, 1 kleine Chilischote, je ½ TL Fenchel- und Anissamen mörsern. 300 g braunen Zucker und 1 Päckchen Gelfix (2:1) 45 Minuten in 100 ml Rotweinessig köcheln. 200 g fein geschnittenen Räucherspeck in Pfanne auslassen, zusammen mit dem Fett unter die Marmelade heben. In Gläser abfüllen.

Für die Crème: 100 g Crème fraîche mit Abrieb und Saft einer ½ Bio-Limette vermengen. 8 Garnelen in Olivenöl anbraten. Salzen. Tatar auf Röstis platzieren. Mit Tomaten-Speck-Marmelade beträufeln. Limetten-Crème-fraîche mit Spritzbeutel auf Teller tupfen. Gebratene Kieler-Förde-Garnelen platzieren. Mit Olivenöl beträufeln und essbaren Blüten und Erbsenkresse garnieren.



» Wenn wir die Nordsee-austern selbst im Wattenmeer sammeln, werden wir demütig. Es ist unser Lieblingsritual«

Cozy & Jo

Inhaber vom Salt & Silver
am Meer - Fischgrill &
Strandbar
in Sankt Peter-Ording



Foto: raufeld

**GRATINIERTE
NORDSEEAUSTERN**

mit Deichkäse, Schalottenvinaigrette
und Austernemulsion

FÜR 4 PORTIONEN

Für das Gratin: 75 g Backensholzer Deichkäse, 15 g Taleggio und 50 g Panko-Mehl zu einer krümeligen, leicht feuchten Mischung mixen. Mit Panko-Mehl oder 1 Schuss Schaumwein Teigkonsistenz nachmodulieren. Für die Vinaigrette: ½ Bund in feine Röllchen geschnittenen Schnittlauch zugeben und untermixen. 100 ml Rotweinessig in ein Töpfchen geben, 2 fein gewürfelte Schalotten hineingeben. Kurz köcheln. Hitze reduzieren. 1 Messerspitze Stärke mit etwas Wasser verrühren, in Vinaigrette einrühren. Abkühlen lassen.

Für die Emulsion: 3 von 8 Austern für die Emulsion knacken. Mit Austernwasser in den Mixer geben. 1 frisches Eiweiß hinzufügen. 1 EL Zitronensaft und -rieb einträufeln, mit 10 rosa zerstoßenen Pfefferkörnern mixen. Auf mittlerer Mix-Stufe langsam Raps- oder Sonnenblumenöl zugießen, bis eine weiße Emulsion mit mayonnaise-ähnlicher Konsistenz entsteht. Backofengrill auf 220° Grad vorheizen. Die 12 verbleibenden Austern knacken und auf ein mit grobem Salz bestreutes Backblech legen. Je 1 EL Gratinier-Käsemischung pro Auster verteilen. Auf oberster Blechschiene 1 Minute goldbraun-knusprig gratinieren. Mit ½ TL Schalotten-Vinaigrette und erbsengroßem Klecks Austernemulsion überträufeln.



» Manchmal mache ich meine Pasta zu Hause noch mit dem Nudelholz. Es macht mir den Kopf frei wie ein Tag am Meer «

Andrea Schack
Köchin im Weinbek
in Fockbek



BÄRLAUCHPASTA

mit Urmöhren-Schaum

FÜR 4 PORTIONEN

Für die Pasta: 200 g frischen Bärlauch (oder Spinat) in einen Hochleistungsmixer geben und zu einer feinen Masse verarbeiten. Durch ein Sieb passieren und etwas Flüssigkeit auffangen. 600 g Nudelmehl (Hartweizengrieß Typ 00) mit 2 El Olivenöl, 2 Eiern und der Bärlauch-Flüssigkeit auf einer Arbeitsplatte vermengen und zu einem geschmeidigen, glatten Teig kneten.

In eine Folie gewickelt mindestens 1 Stunde oder über Nacht ruhen lassen. Nudelmaschine aufbauen. Teig in Portionen schneiden und zu Platten verarbeiten.

Auf der obersten Stufe beginnen und immer dünner werden. Zu Bandnudeln verarbeiten. Mit Mehl bestäuben und mit kleinem Abstand auf ein Blech legen und etwa 10 Minuten trocknen lassen. 2 Minuten in kochendem Salzwasser garen und Nudeln abtropfen lassen.

Für den Urmöhren-Schaum: 100 g Urmöhren und 50 g weiße Zwiebeln fein würfeln und mit 40 g gesalzener Butter und 1 Prise weißen Pfeffer in einem Topf glasig anschwitzen. Mit 75 ml Limettensaft, 150 ml Gemüsefond und 150 ml

Sahne aufgießen und ca. 45 Minuten köcheln. Mischung mit einem Stab oder Standmixer fein pürieren, anschließend durch ein Haarsieb passieren. Maisstärke mit 15 ml Milch verrühren, passierte Flüssigkeit zu sirupartiger Konsistenz abbinden. Durch Haarsieb gießen, abkühlen lassen. Vor dem Servieren mit etwas Sahne aufschlagen. Gegerichte Nudeln mit zerlassener Butter und dem Urmöhren-Schaum anrichten. Topping-Idee: panierte Gemüse-Nuggets.

Foto: raufeld

Immer mit der Ruhe

Inken Mohr züchtet auf dem Arche-Hof Bredland vom Aussterben bedrohte Haustierrassen. Die Ställe sind für ihre Feriengäste geöffnet. Ein Gespräch über die Wiederentdeckung der Langsamkeit.

Auf Ihrem Hof tummeln sich Pommernschaf, Angler Sattelschwein, Skudde und Vorwerkshuhn. Entschleunigt die Arbeit mit diesen Tieren?

— Unsere Angler Sattelschweine dürfen drei Mal so alt werden wie ein konventionell gehaltenes Schwein. Das bedeutet aber auch drei Mal mehr Arbeit, Futter, Kuscheleinheiten. Aber glauben Sie mir: Nichts ist entschleunigender als eine Sau, die sich genüsslich ins Stroh sinken lässt, weil Sie ihr den Bauch kraulen.

Sie stammen nicht aus der Gegend. Was hat sie nach Blunk verschlagen?

— Blunk liegt wunderschön zwischen Seen und inmitten der Holsteinischen Schweiz. Mein Freund wollte immer einen Hof, ich ein volles Haus! Ein Hof mit Vermietung war die perfekte Mischung. Wir sind begeisterte Reiter und die Reitwege sind hier wirklich fantastisch.

Wo entschleunigen Sie am liebsten?

— Dieses Jahr ist unser zweiter Schäferwagen fertig geworden. Er steht malerisch mitten auf der Koppel. Dort einzuschlafen und von der Sonne geweckt zu werden, ist Entspannung pur.

Foto: Sven Wied/raufeld



Das ganze Interview auf sh-tourismus.de/im-norden-entschleunigen



MEIN GEHEIMTIPP

Der Park & Garden Country Fair und der Weihnachtsmarkt auf dem Gut Stockseehof in Stocksee sind einfach zauberhaft. stockseehof.de

Spazieren mit Tieren

Mit der richtigen Begleitung werden gute Tage noch schöner. Warum also nicht mal mit einem Lama im Schlepptau - Verzeihung: am Zügel - am Strand entlanglaufen? An diesen Orten gehen Sie im echten Norden mit Tieren auf Tuchfühlung.

Text Kirsten Niemann



AN DER LÜBECKER BUCHT

Ein Lama namens Harry

Ein Blick in diese Kulleraugen – und es ist um einen geschehen. So erging es Ines Schneider (lama-karawane.de) vor zehn Jahren und sie holte die Lamas Harry und Yoshi zu sich nach Ostholstein. Inzwischen hat sie sich zur Lamatherapeutin ausbilden lassen und besitzt zwölf Tiere. „Deren gelassene Art überträgt sich schnell auf die Menschen“, sagt Ines Schneider. Auch wenn das flauschige Fell zum Kuscheln einlädt, sind die zurückhaltenden Lamas dafür nicht zu haben. Lange Wanderungen mit einem Menschen an der Leine schätzen sie jedoch sehr. Sie waren noch nie mit einem Lama Gassi? Versuchen Sie es!

luebecker-bucht-ostsee.de/lama-wanderung

KANUTOUR IN PLÖN

Wo sind denn hier die Otter?

Nicht nur ihr schönes Fell wurde ihnen zum Verhängnis: Anfang der 1990er-Jahre tummelten sich nur noch wenige Otter in den Seen rund um Plön. Seit 1999 arbeitet der Verein „Wasser Otter Mensch“ daran, ihren Lebensraum zu verbessern. Nun wachsen ihre Bestände in den rund 200 Gewässern der Holsteinischen Seenplatte wieder. Vor allem an den ruhigeren Bereichen am Plöner See fühlen sich die putzigen Burschen otterwohl. Mit etwas Glück bekommen Paddler einen bei einer Kanutour zu sehen.

holsteinischeschweiz.de



WALPFAD AUF SYLT

Wo sich die Tümmler tummeln

Wenn zwischen Juni und August eine dreieckige Rückenflosse aus dem Wasser sticht, ist ein Schweinswal im UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer unterwegs. Schleswig-Holsteins „kleiner Delphin“ wird dieser Meeressäuger auch genannt. Im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer befindet sich das erste Walschutzgebiet Europas. Entlang des Weststrandes und Königshafens in List geben 22 interaktive Tafeln Informationen zu den Tieren. Packen Sie eine Kanne Tee ein und halten Sie die Augen auf! nationalpark-wattenmeer.de



Fotos: Sven Wied / rautfeld, Frank Hecker / LKN, SH, TI, GPS Jalost Studios, Ralf Seiler



ERLEBNISWALD TRAPPENKAMP

Unter Wildschweinen

Stellt sich ein wilder Eber in den Weg, wird einem angesichts seiner Hauer schon mal angst und bange: „Die Sauen sind viel gefährlicher, vor allem wenn sie Frischlinge haben“, sagt Anne Trojahn (peerstall.com). Die Pferdewirtschaftsmeisterin und ihre Familie führen den Peerstall, auf dem sie Pensionspferde betreuen. An den Wochenenden bieten sie Kutschfahrten zu den Wildschweinen im Erlebniswald Trappenkamp an: „Wer hier zu Fuß unterwegs ist, sollte den Hauptweg nicht verlassen!“ www.erlebniswald-trappenkamp.de

Mehr Moor

Die geheimnisvollsten Wandergebiete des echten Nordens könnten echte Klimaretter sein: Trockengelegte Moore müssen wieder vernässt werden, damit sie CO₂ speichern. Schleswig-Holstein ist hier Vorreiter.

Text Kirsten Niemann

Der Nebel liegt wie ein Weichzeichner über den abgestorbenen Birkenstämmen. Romantisch, aber auch etwas schaurig ist die Stimmung im Herbst und im Winter. Wir denken an Moorgeister, verirrte Schafe und Wanderer, vom Moor verschluckt. Und sind froh über den stabilen Bohlenweg, der unter unseren Füßen federt. Moorboden ist weich, weder Land noch Wasser. Immer wieder erweist sich ein scheinbar fester Grund als Loch. „Es ist tatsächlich nicht ungefährlich, im Moor unterwegs zu sein“, sagt Björn-Henning Rickert. Er ist Biologe und Moorexperte vom Naturschutzbund (NABU) Neumünster. „Man kann bis zur Hüfte stecken bleiben und kommt aus eigener Kraft nicht mehr heraus. Aber völlig verschwinden, wie im Film, kann man im Moor nicht.“ Weil Schlamm eine höhere Dichte hat, wird der Körper wie ein Korken hochgedrückt, erklärt der Experte. Klingt irgendwie beruhigend.

Moorlandschaften bieten unzähligen Pflanzen- und Tierarten einen Lebensraum

Das Dosenmoor ist das größte regenerierende und noch teilweise erhaltene Hochmoor in Schleswig-Holstein. Dabei gibt es viele weitere: das Königsmoor bei Christiansholm zum Beispiel, das Jardelunder Moor nahe der dänischen Grenze, das Himmelmoor bei Quickborn, das Wilde Moor bei Schwabstedt oder das Thorsberger Moor bei Süderbrarup. Letzteres diente während der römischen Kaiserzeit als germanisches Opfermoor. Die Kulturschätze, die dort geborgen wurden, stellt heute das Schleswig-Holsteinische Landesmuseum Schloss Gottorf aus. Highlight der Ausstellung: die Moorleiche von Windeby, 1952 im Domslandmoor bei Eckernförde entdeckt. Doch jetzt genug der Schauergeschichten. Welches Moor auch immer man besucht:

1 Das Königsmoor wird seit 2011 Stück für Stück von der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein renaturiert.

2 Das Himmelmoor

Mit einer Fläche von ca. 600 Hektar beeindruckt das Himmelmoor Naturfans zu jeder Jahreszeit.

3 Das Dosenmoor

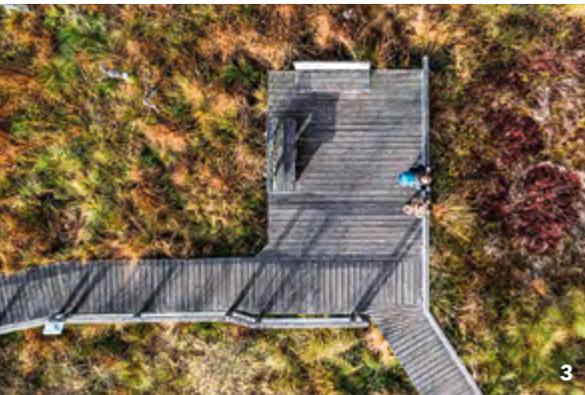
Für den achtsamen Spaziergang durch die Moorlandschaft gibt es Stege, die durch das Areal führen.

4 Das Salemer Moor

Mit seinen Mischwäldern und Seen ist das Gebiet sehr beliebt.



2



3



4

**Erkunden mit Verantwortung**

Wer Moore besichtigt, sollte sich immer auf den vorgegebenen Wegen bewegen. Hunde sind an der Leine zu führen.

Moorlandschaften lassen sich am besten auf Rundwegen erkunden. Auf Lehrpfaden geben Infotafeln zusätzliche Infos.
foerdereverein-himmelmoor.de



»Es dauert lang, bis ein wiederbelebtes Moor dem Klima nutzt. Deshalb müssen wir noch schneller vernässen«

Björn-Henning Rickert

Biologe und Moorexperte beim Naturschutzbund (NABU) Neumünster

Im Frühjahr kommen Leben und Farbe in die Landschaft. Das fluoreszierende Grün der Moose und Gräser. Das Königsblau des Moorfrosches, dessen blubbernde Balzrufe im April aus den Tümpeln schallen. Ein besonderes Schauspiel sind die „Weißen Wochen“ im Mai, sehr schön im Dosenmoor und im Himmelmoor anzusehen, wenn das Wollgras fruchtet und ein Meer aus weißen Pompons die Pflanzeninseln und Wassersenken überzieht. Im August und September legt die Besenheide einen lila Schleier über die Landschaft. Hungerige Ziegen und Moorschnucken leisten Landschaftsschutz, indem sie das Pfeifengras und die Birkentriebe zurückstutzen. Mehr als 170 Vogelarten hat der NABU Neumünster im Dosenmoor gezählt. Neben diversen Gänsen und Enten schweben Bekassinen, Kraniche, Seeadler und Falken durch die Wolken. Die Moorlandschaft ist Heimat unzähliger Arten. Der Boden saugt Wasser auf wie ein Schwamm und schützt vor Überschwemmungen. Vor allem ist das Moor der beste Klimaschützer.

Moore sind wachsende Böden, Hochmoore werden nur vom Regenwasser gespeist

Für Torfabbau und Landwirtschaft wurden Moorflächen in den vergangenen Jahrhunderten entwässert. Heute wissen wir, dass trockene Moorböden ein großes Problem sind: „Weil sie laufend CO₂ in die Atmosphäre abgeben, sind sie für etwa zehn Prozent der Treibhausgase verantwortlich“, sagt Rickert. Nasse Moore dagegen binden doppelt so viel Kohlenstoff wie weltweit alle Wälder zusammen. Also gilt es, die Entwicklung umzukehren und trockene Moore wieder zu vernässen. Schleswig-Holstein stellt wie kein anderes Bundesland Mittel dafür zur Verfügung. Im Dosenmoor haben Experten schon in den 1970er-Jahren begonnen und wissen, wie es geht. Man haucht einem toten Moor kein neues Leben ein, indem man es einfach flutet. Das ist nur durch gezieltes Stauen und Schleusen des Wassers möglich.

Die Vernässung von Mooren ist eine Aufgabe für die nächsten Generationen

Pro Jahr wächst es um lediglich einen Millimeter. Das heißt: Nach 10000 Jahren erreicht das Moor eine Höhe von nur zehn Metern. „Es ist ein langer Prozess, bevor ein wiederbelebtes Moor dem Klima nutzt“, fasst der Moorexperte zusammen. Erst einmal geht es darum, dass sich der Torf nicht mehr zersetzt und der Kohlenstoff gebunden bleibt. Es ist daher umso wichtiger, diese Landschaften zu schützen. Auf dem extrem sauren und nährstoffarmen Boden fühlen sich nur Spezialisten wohl. Bäume haben es schwer, andere Pflanzen bleiben klein, was sie empfindlich macht. „Wer diese Schönheit der Moore erleben will, ist auf den Bohlenwegen sicher und stört die Feuchtgebiete nicht“, sagt Rickert. //

Schönes Mölln

Im Herzen des Naturparks Lauenburgische Seen liegt ein Kleinod norddeutscher Backsteinromantik. Doch nicht nur ihre klaren Seen und die üppigen Wälder machen die Eulenspiegel-Stadt Mölln zu einem Juwel im echten Norden abseits des Küstentrubels.

Text Nils Bröer

Sven Kolb hat wahrscheinlich einen der schönsten Jobs Deutschlands: Menschen zum Lachen bringen. Der 35-Jährige ist als fest angestellter Till-Eulenspiegel-Darsteller der Stadt Mölln unterwegs und dreht mit Schellenmütze und Schnabelschuhen seine Runden, tänzelt durch die engen Gässchen, jongliert, macht Slapstick und zaubert Möllnern und Gästen ein Lächeln ins Gesicht.

In Mölln ist Till Eulenspiegel kein Mythos - er ist hier bis heute quicklebendig

Dass an dem berühmten Schalk aus dem 14. Jahrhundert kein Weg vorbeiführt, liegt nicht nur daran, dass dieser möglicherweise 1350 in Mölln begraben wurde (senkrecht), sondern dass die Möllner den Eulenspiegel-Mythos bis heute mit sehr viel Herzblut lebendig halten. Da sind nicht nur das Eulenspiegel-Museum, der Eulenspiegel-Brunnen oder der Eulenspiegel-Gedenkstein. Selbst das ehemalige



Fotos: Thomas Ebelt, falkemedia / Förde Fräulein

1 Idyllisches Panorama

In Mölln ist es nirgends weit zum Wasser. Der Blick auf den Stadtsee lässt den Alltagsstress vergessen.

2 Malerische Gassen

Ob der historische Till Eulenspiegel in dieser Gasse seine Späße trieb, ist nicht überliefert.

3 Närrisches Schiff

Auf der „MS Till“ lässt sich der Naturpark Lauenburgische Seen rund um Mölln vom Wasser aus erkunden.

4 Spaßiger Geselle

Sven Kolb ist ausgebildeter Clown und hauptamtlicher Eulenspiegel-Botschafter der Stadt Mölln.

Amsterdamer Grachtenboot, das auf den Möllner Seen verkehrt (waagrecht), trägt den Namen des berühmten Schelms.

Die Seen rund um Mölln sind im Sommer wie im Winter Oasen der Ruhe

Abseits von Schalk und Schabernack sind es die Seen, die Mölln das ganze Jahr hindurch einen Zauber verleihen. Und dem Wasser verdankt die Stadt auch ihren Namen. Denn Mölln ist vom niederdeutschen Wort „Möhl“, also Mühle, abgeleitet. Noch heute erinnert das Wappen mit Mühlrad und Mühleisen an die Bedeutung der Stadt im Mittelalter als Standort mehrerer Wassermühlen. Heute sind die kristallklaren Möllner Seen Süßwasseralternativen in der Region zwischen den Küsten und im Vergleich zu manchen Badeorten echte Oasen der Ruhe. Gleich sechs Stück gibt es von ihnen. Die Seenkette aus Ziegel-, Schul-, Hege-, Schmal-, Lütauer und Stadtsee lädt im Sommer mit lauschigen Badestellen ein, im Herbst und Winter lässt sich die Naturparklandschaft zu Fuß erleben. Sven Kolb übrigens genießt die Sonnenuntergänge am liebsten am Stadtsee. Dann auch mal ohne Eulenspiegel-Kostüm. //

STERNEN INSEL PELLWORM

In einer klaren Nacht entfaltet der Himmel über der Nordseeinsel seine Magie. Hier kann sich das Firmament noch präsentieren, denn Lichtverschmutzung gibt es kaum.

Text Jörn Käsebier — Foto Sören Lang

Wo ist Orion? Und da, das muss Pegasus sein! Wer Sternbilder am Nachthimmel statt auf Karten suchen und bestimmen möchte, ist auf Pellworm richtig. Anders als in Großstädten, wo die Sterne nur im Planetarium strahlen, funkeln sie am nächtlichen Himmel über der Nordseeinsel fast ungestört. „Mit etwas Glück kann man bei uns sogar das geheimnisvolle Zodiakallicht sehen“, sagt Janina Bursch vom Kur- und Tourismusservice Pellworm. Dass es hier nachts noch dunkel ist, liegt nicht nur an der dünnen Besiedelung, sondern auch daran, dass sich die Gemeinde entschlossen hat, Lichtverschmutzung durch Kunstlicht in der Nacht zu reduzieren. „Wir haben die nächtliche Beleuchtung so ausgerichtet, dass möglichst wenig davon in die Umgebung strahlt“, erklärt Bursch. Seit September 2021 darf sich Pellworm daher offiziell „Sterninsel“ nennen.

Herbst und Frühjahr bieten die beste Gelegenheit, selbst zum Sternengucker zu werden – einhalb Stunden nach Sonnenuntergang ist es richtig dunkel. Eine eigene Ausrüstung braucht es zum Sternegucken nicht. Anstelle eines Teleskops reicht ein Fernglas. Warme, wetterfeste Kleidung und eine Decke halten die Kälte fern. Zum Aufwärmen noch eine Thermoskanne mit Tee eingepackt – schon kann es losgehen. Einfach eine dunkle Stelle suchen, zum Beispiel an den „Sternengucker-Bänken“ oder an Badestellen direkt am Wasser. Dort angekommen, nur noch den Augen Zeit geben, sich an die Dunkelheit zu gewöhnen. Das Smartphone sollte allenfalls angeschaltet werden, um Sternbilder zu navigieren. Janina Bursch kann vom Sternegucken gar nicht genug bekommen. „Das Erlebnis bleibt atemberaubend. Man fühlt sich ganz klein.“ //

Seit 100 Jahren weist der Leuchtturm von Pellworm jenen, die auf dem Wattenmeer unterwegs sind, den Weg. Sein Anblick fasziniert. Nicht nur des Nachts.



Anreise nach Pellworm

Eine Fähre pendelt zwischen dem Festlandhafen Strucklannungshörn und der Nordseeinsel. Eine Fahrt dauert ca. 40 Minuten.
faehre-pellworm.de

Informationen über Anreise mit Bahn, Bus und Pkw sowie über die Mobilität auf der Insel:
pellworm.de



Mehr zum Sternenseer über Pellworm in der Folge 9 unseres Podcasts ShoreTime – Der Küstenschmack.

**Leuchtturm
Westerheversand**
Er ist der wohl
bekannteste
Leuchtturm
Deutschlands – und
das Wahrzeichen der
Halbinsel Eiderstedt.



**Leuchtturm Flügge
auf Fehmarn** Bei
gutem Wetter ist
nicht nur ein Blick
über die Insel
garantiert – mit
etwas Glück kann
man am Horizont
Dänemark erspähen.



**Leuchtturm
Dagebüll** In dem
90 Jahre alten
Turm kann man
übernachten.
Atemberauben-
der Blick aufs
Watt zum
Frühstück
garantiert.



**Leuchtturm
Eckernförde**
Die Reichweite
des Feuers
des neuen
vollautomati-
schen Turms
beträgt etwa
11 Kilometer.



**Überragend
schön** Rund 60 Leuchttürme können
Reisende im echten Norden entdecken.
Jeder ist ein Unikat.



**Böhler
Leuchtturm** 1892
ursprünglich mal
als reines Tages-
sichtzeichen
erbaut, erhielt
der Leuchtturm
von St. Peter-
Ording aus
rotbraunen
Ziegeln erst 1914
eine Laterne.



**Leuchtturm Kampen
(Sylt)** Ursprünglich
wurde der Turm aus
gelben Bornholmer
Klinkern gemauert.
1953 bekam er seine
schwarz-weiße
Tageskennung.



Büsum
Der 21,4 m hohe
Turm in der Nähe
des Museums-
hafens wird seit
seiner Errichtung
1912/1913 elek-
trisch betrieben.

GEWINNSPIEL

**An welchem Ort steht
der nördlichste Leuchtturm
Schleswig-Holsteins?**

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir:

1. Preis **Ein Wochenende im Doppelzimmer inkl. Frühstück für zwei Personen im Hotel Südspeicher in Kappeln.**
2. Preis **Eine Übernachtung im Doppelzimmer für zwei Personen inkl. der Pauschale „Flairgnügen“ im Landhotel Strengliner Mühle.**
3. Preis **Eine Übernachtung für zwei Personen im gemütlichen Schlafstrandkorb in der Büsumer Familienlagune Perlebucht.**

Schicken Sie uns Ihre Antwort an Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH, Wall 55, 24103 Kiel, Stichwort: „Gewinnspiel“, oder per E-Mail an gewinnspiel@sht.de
Einsendeschluss: 31.12.2023*

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Ausgenommen sind Mitarbeitende der Raufeld Medien GmbH und der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH sowie deren Angehörige. Die Gewinner werden bis zum 31.01.2024 benachrichtigt. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich.

* Poststempel, Maileingang

Fotos: Adobe Stock



**So geht Work-Beach-Balance:
zukunftssichere Jobs gleich neben
dem Strand.**

#echteAussichten

**Echte Zukunftsbranchen und
1.125 km Strand suchen Fachkräfte.**
der-echte-norden.info



Schleswig-Holstein
Der echte Norden

haltung.nah.sh

Meine Haltung:
Bahn und Bus
für den
Klimaschutz

An meiner
Haltungsstelle
trainiere ich jeden
Morgen für die
Klimawende.



NAH.SH

Der Nahverkehr

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.